

Pozo Umbria-Pino Santo-Terror-Sagrado Corazon-San Isidro 5

Rot markiert, beginnt der Weg in der Nähe des Bauerndenkmals am unteren Ende von San Mateo hinter einer Schreinerei bergab in das Viertel "Chorillo". Nachdem man dort die Brücke überquert hat, geht man die Strasse abwärts bis zu der Kreuzung im Talgrund. Dort geht es die Strasse nach links hoch, die nach 200 m rechts auf einer Piste verlassen wird. Diese gelangt dann an den Stausee Toronjo, dessen Damm überquert wird. Er ist zwar durch Tore abgesperrt, aber Kleinvieh und Menschen haben extra Durchlässe. Danach geht es die Piste nach rechts abwärts, nach 20 m biegt man links ab, diese Piste verlässt man nach der 1. Kurve für eine andere, die links ebenfalls nach unten führt. Sie endet bei dem Brunnen "Umbria", der die Wasserversorgung der Brauerei Tropical sicherstellt. Man geht im Grund des Barranco ein Stück weiter abwärts, dann sieht man am linken Hang den hellen Beton der Abwasserröhre von Lomo Carbonero. Auf dieser geht man bis zu der Strasse, der man einige Meter nach oben folgt. Bei einem Lebensmittelladen biegt man rechts ab. Diese Strasse führt erst in den Barranco hinein, dann auf der anderen Seite hoch. Nach Kreuzen der Strasse Arinez-Pino Santo (rechts ist eine Dorfschule) kommt nach 200 m links eine steil ansteigende betonierte Piste. Oben gelangt man auf die Strasse nach San Jose Alamo, der man bis "Faro" folgt. Rechts befindet sich der Berg "Pino Santo", zu dem im Mai gewallfahrt wird, von Santa Brighida aus (dieser Weg ist mit Kacheln ausgeschildert), auch kreuzt man die Strasse Pino Santo-Sagrado Corazon. In "Faro" gibt es eine Bar und 2 Läden. Dort geht man links einen kleinen Weg hinunter, der die Strasse mehrfach abkürzt. In "Cuesta Falcon" verlässt man diese bei einem Haus auf einer Piste nach rechts, die, nach links unten gehend, vor einem Feld endet. Dort beginnt links ein gepflasterter Wanderweg, der bis in den Talgrund hineinführt und auf der anderen Seite nach "Los Alamos, einem Viertel von Terror. Wer nicht in den Ort gehen will, geht die Strasse links, ansonsten gehen alle Wege ins Zentrum. In der Kehre der Strasse fängt die nach "Sagrado Corazon" an, der man bis zu diesem Ort folgt. An der Kirche geht man rechts vorbei die Strasse nach San Isidro, die kurz vor Erreichen der Landstrasse Weg wird. Unterwegs ist rechts ein Laden. In San Isidro erreicht man gegenüber der Einmündung der Strasse nach Madrelagua die Landstrasse. Diese geht man bis zur Quelle rechts. Vor dieser beginnt ein gepflasterter Wanderweg bergauf, der gleich wieder betonierte Piste wird. Bei einer Kette beginnt links der Wanderweg, der auf die Strasse nach Arinez führt. Links sieht man die Staumauer, zu der eine kleine Treppe führt. Die endet bei einem Weg, der den Stausee umrundet und auf die Strasse beim "Cruz Herrero" mündet. Diese geht man bergan, nach 100 m bei einer Gabelung wählt man die rechte Strasse nach "Yedra". In der ersten Kurve geht man links auf den Wanderweg nach Utiaca hinab, der bei den ersten Häusern Strasse wird. Bei einer Steinmetz verkässt man diese auf einem Weg links der zuerst waagrecht, dann rechts abwärts zur Rückseite der Kirche an der Landstrasse führt. Diese überquert man und geht auf der abwärts führenden Strasse nach 200 m, bei einer Leitplanke zwischen 2 Häusern führt ein gepflasterter Weg abwärts. Bei einigen Häusern im Talgrund wird er Piste, die bei einem Müllcontainer auf die im Talgrund verlaufende stösst. Der folgt man 20 m abwärts (links), um dann einer rechts ansteigende Piste zu folgen. Nach dem Passieren eines Kuhstalls, in der Kehre geht ein kleiner Weg geradeaus nach oben. An der Stützmauer der Landstrasse entlang erreicht man schliesslich diese. Auf ihr geht man noch 200 m weiter bergauf in Richtung San Mateo, um sie nach der Kehre links auf einer abfallenden (der unteren von 2) Pisten zu verlassen. Diese wandelt sich bald in Weg, der bei einem Baum in einer Spitzkehre dann parallel zur Landstrasse nach San Mateo führt, mehrere Strassen kreuzend, in die Strasse Lourdes hinter der Kapelle einmündet.